



Stadt
LANGENBURG
LUFTKURORT

Amtsblatt

Herausgeber: Bürgermeisteramt
Tel. 0 79 05 91 02-0, post@langenburg.de
Verantwortlich: Bürgermeisterin Petra Weber

Jahrgang 2023
Nummer 31 – 33

Mittwoch, den 2. August 2023

Ferienzeit - auch die Mitarbeiter des Rathauses haben Urlaub!

Wir bitten unsere Bürger bereits heute dafür um Verständnis, dass das Rathaus während der Urlaubszeit nicht vollständig besetzt ist. Selbstverständlich werden wir Ihre Anliegen trotzdem so schnell wie möglich erledigen.

Allerdings kann es durch Urlaub des jeweiligen Sachbearbeiters zu Wartezeiten kommen. Gern können Sie sich auch kurz telefonisch bei uns melden, ob der betreffende Sachbearbeiter im Haus ist (Zentrale Tel. 07905 9102-0)



Nach den Ferien stehen wir Ihnen wieder in voller Besetzung zur Verfügung.
Ihre Stadtverwaltung Langenburg

Tatort Kirche

SONNTAG,
den 6. August 23
20.15 Uhr in der
Stadtkirche
Gottesdienst
mal anders!

**DAS
WEIN
PROJEKT**

*Cheers,
wir freuen uns auf euch!*

**07
JUL**

**04
AUG**

ALTE BRAUEREI
SCHLOSS LANGENBURG

Immer ab 16 Uhr & nur bei trockenem Wetter

DU BRAUCHST NOCH MEHR INFOS?
FOLGE UNS AUF INSTAGRAM UNTER DAS.WEINPROJEKT

Die Veranstaltung ist ein privates Herrenprojekt von Leutnant Kurt Ludt (Spitz) & Simon (Doppel) unter dem Motto "von der Region für die Region".
Kontakt: dasweinprojekt@kommunikation.de
Event gesponsert durch: Henrichs & Die Weinbauern GbR

Rathaus-News

Am Mittwoch, den 2.8.2023 ist das Einwohnermeldeamt und Standesamt vormittags geschlossen.

BETRIEBSURLAUB DES VERLAGS

in Kalenderwoche 32 und 33/2023

vom 7. bis 18. August 2023.

Die nächste Ausgabe erfolgt in KW 34/2023.

Wir wünschen Ihnen einen
schönen Urlaub.

Ihr Krieger-Verlag, Blaufelden



Bild: © Raphael Reischuk, pixello.de

LANGENBURGER SOMMERLESE

2023
LITERATUR
UNTER FREIEM
HIMMEL



Besondere Plätze, spannende Orte, großartige Autoren, faszinierende Geschichten, regionale Referenten, klein-feiner Rahmen, literarische Kultur

So, 17. Sept. um 17:00 Uhr
Hornoxn Brettspielcafé
Hauptstraße 21
Langenburg

Was zwischen Schwanz und Rüssel passt
Lyrisches Stelldichein mit Johann Jakob Lehr,
präsentiert von Jan Wiechert.

Lesung
15 Euro

Begrenzte Platzzahl, Voranmeldung erforderlich: Heide Ruopp | Tel. 07905 3189913 | ruopp-langenburg@gmx.de

Hornoxn Brettspielcafé
GUT LUDWIGSRUHE
KRAFT
Überwindung fördern...
Öfenbacher
Büro + Technik
Weitere Informationen:
SCAN MICH

Wir danken unseren Unterstützern, Sponsoren, Initiatoren und Mitveranstaltern.

Kinderferienprogramm



!WICHTIGE INFORMATION! Kinderferienprogramm

Die Stadt Langenburg hat in diesem Jahr über 270 Anmeldungen für das diesjährige Kinderferienprogramm, weshalb wir Ihnen keine Anmeldebestätigungen schicken können. Sollte Ihr Kind bei einem Programmpunkt nicht dabei sein können, werden wir Sie darüber informieren - hören Sie nichts von uns, ist Ihr Kind beim gewünschten Ferienprogrammangemeldet. Wir bitten um Verständnis.

Erinnerung/Programmbeginn

Nr.	Programm	Datum
4	Entdeckungsreise im Automuseum	08.08.2023
5	Wir bauen Nistkästen	02.08.2023
6	Wir backen Blootz	02.08.2023
7	Waldbingo	03.08.2023
8	Tischkickerturnier	08.08.2023
9	Wir kreieren unser eigenes Spiel!	09.08.2023
10	Batiken mal anders ...	10.08.2023
11	Vogelhaus + Insektenhotel	16.08.2023
12	Spielenachmittag	17.08.2023
13	Spiel und Spaß mit Ponys	22.08.2023
14	Mädels aufgepasst: Be a Mermaid!	23.08.2023
15	Feuerwehr	24.08.2023
16	Mit offenen Augen durch die Natur	25.08.2023
17	Was lebt und krabbelt da im Wasser?	25.08.2023
18	Mini-Sportabzeichen	28.08.2023
19	Sonnenfänger + Laternen für draußen	30.08.2023
20	Wanderung zur Burg Katzenstein	02.09.2023
21	Ballschule	02.09.2023
22	Freibad Langenburg bei Nacht erleben	02.09 – 03.09.2023

Veranstaltungskalender

Freitag, 4. August 2023

Das Weinprojekt
Veranstalter: Die Momentfabrik
Ort: Brauereigraben Schloss Langenburg

Samstag, 5. August 2023, ab 14.00 Uhr

Offene Schmiede
Veranstalter: Geschichts- und Kulturverein Langenburg e. V. mit Schmieden
Ort: Historische Löchnersche Schmiede, Hauptstraße 27, Langenburg

Mittwoch, 9. August 2023 ab 6.00 Uhr

Abholung der Papiertonne

Freitag, 11. August 2023 ab 6.00 Uhr

Abholung der gelben Säcke

Sonntag, 13. August 2023, ab 11.00 Uhr

Ausstellungseröffnung Jörg Hartnagel und Eberhard Stein
Veranstalter: Hohenloher Kunstverein e. V.
Ort: Hofratshaus, Schloss 12

Mittwoch, 16. August 2023 ab 6.00 Uhr

Abholung der Bio- und Restmülltonnen

Samstag, 19. August 2023, ab 15.00 Uhr

Atelierführung bei Gerda Bier
Veranstalter: vhs Langenburg mit Hohenloher Kunstverein e. V.
Ort: Atelier Gerda Bier, Bubenorbis

Sonntag, 20. August 2023, ab 17.00 Uhr

Hohenloher Kultursommer: Concertino Ensemble
Veranstalter: Kulturstiftung Hohenlohe
Ort: Schloss Langenburg, Barocksaal

Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde
finden Sie hier im **Mitteilungsblatt!**

Amtliche Bekanntmachungen

NACHRUF

Die Stadt Langenburg und die Freiwillige Feuerwehr Langenburg trauern um

Herrn Wilfried Hensler Oberfeuerwehrmann

der am 22. Juli 2023 im Alter von 84 Jahren verstorben ist. Mit ihm verlieren wir einen engagierten Kameraden, der während seiner aktiven Feuerwehrzeit verlässlich und verantwortungsvoll an den Übungen und Einsätzen der Feuerwehr teilgenommen hat. Auch nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Feuerwehrdienst war Herr Hensler bei den Alterskameraden äußerst engagiert. Bei Versammlungen, Treffen und Ausflügen, aber auch bei der Verkehrsregelung bei städtischen Veranstaltungen hat er sehr gerne teilgenommen und mitgeholfen.

Im Rahmen der Hauptversammlung 2017 wurde er für seine 40-jährige Mitgliedschaft und sein Engagement für die Feuerwehr geehrt. Durch seine ständige Hilfsbereitschaft und Zuverlässigkeit wird er uns als Vorbild in Erinnerung bleiben. Nach über 46-jähriger Feuerwehrzeit müssen wir nun Abschied von ihm nehmen.

Unser ganzes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und den Angehörigen.

Stadt Langenburg	FW Langenburg	Altersabteilung
Wolfgang Class	Matthias Fritsch	Reinhold Wendel
Bürgermeister	Kommandant	Leiter

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2024

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2024 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 26. Mai 2023 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2024 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind ab diesem Programmjahr Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (z.B. Holz) besteht.

Projekträger und Zuwendungsempfangende können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im

Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten unter Verwendung CO₂-speichernder Baustoffe), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 30.000 € gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2024 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Neu ist die Möglichkeit, Projekte auch in Baugebieten der 70er-Jahre zu fördern, sofern das Wohngebiet direkt oder über ältere Bebauung mit der Ortsmitte verbunden ist.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Gefragt sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂-bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann in definierten Fällen einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte. Das MLR entscheidet im Frühjahr 2024 über die Aufnahme in das ELR. Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 25.08.2023 bei der Stadtverwaltung vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung infrage kommen könnte, so wenden Sie sich an Herrn Markus Zenkert, Tel. 07905/9102-13, E-Mail: markus.zenkert@langenburg.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmatscheidung im Jahr 2024 nicht begonnen sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Der Landkreis Schwäbisch Hall informiert:

Müllfreier Montag – Tipps für weniger Abfall und mehr Lebensqualität

Es geht auch „ohne“ – Verpackungen sparen, Ressourcen schonen
In einer Artikelserie stellt das Amt für Abfallwirtschaft des Landratsamtes Schwäbisch Hall Informationen und Tipps zur Vermeidung und richtigen Entsorgung von Müll vor.

Der beste Abfall ist der, der erst gar nicht entsteht! Und das fängt schon beim Einkaufen an. Denn oft geht es auch ohne Plastik- und Papiertüten, ohne Umverpackungen. Zum Beispiel kann man in vielen Supermärkten Waren bereits unverpackt kaufen. Zudem gibt es sogenannte Unverpackt-Läden, in denen man Lebensmittel oder Kosmetik ohne Verpackung in Mehrwegbehältnisse

abfüllen lassen kann. Nudeln, Reis oder sonstige Lebensmittel können so bedarfsgenau abgefüllt und gekauft werden – das schont Ressourcen und die Umwelt.

Aber auch sonst können Abfälle beim Einkaufen vermieden werden: Statt unverpacktes Obst und Gemüse in Einwegplastiktüten zu stecken kann man ganz einfach Mehrwegbeutel verwenden. Viele Läden bieten hierfür wiederverwendbare Beutel oder Netze an. Und auch der Landkreis Schwäbisch Hall hat im Rahmen des Tags der offenen Tür bereits solche Stoffbeutel verschenkt.

So kommen Obst-, Gemüse- oder Broteinkäufe sicher zu Hause an. Und da der Beutel handlich-klein ist, passt er in jede Handtasche – immer griffbereit für den nächsten Einkauf und leicht zu waschen.



Mit Stoffbeuteln kann Müll beim Einkaufen reduziert werden.

Ein solcher Beutel lässt sich auch ganz einfach selbst nähen: <https://www.stoffe.de/obst-und-gemuesebeutel-naehen>
Viel Abfall entsteht ebenso tagtäglich in der Mittagspause: Kaffee to go, Fertigsalat und Co. verursachen Unmengen an Verpackungsmüll – das muss nicht sein! Mehrwegbecher oder Mehrwegschalen sind nicht nur wiederverwendbar, sie sehen oft auch hübsch aus und transportieren das Getränk oder Essen mindestens genauso gut wie ihre Einwegalternativen. Viele Läden bieten solche Gefäße an. Im Landkreis Schwäbisch Hall gibt es beispielsweise zahlreiche Partner des RECUP-Pfandsystems: <https://www.lras-ha.de/de/buergerservice/abfallwirtschaft/coffee-to-go-im-recup-becher>



Seit Mai 2018 nimmt der Landkreis Schwäbisch Hall mit einem eigenen Mehrwegbecher am Pfandsystem von RECUP teil.

- https://energie-zentrum.com/pdf/mehrwegmodell_recup_&_rebowl.pdf
- https://energie-zentrum.com/pdf/mehrwegmodell_local_to_go.pdf
- https://energie-zentrum.com/pdf/mehrwegmodell_vyta_web.pdf

Es gibt viele Wege, im Alltag Abfälle zu vermeiden. Jeder kann mithelfen - für die Umwelt und den eigenen Geldbeutel!



Der Landkreis Schwäbisch Hall will mit dem Projekt „WIR geh'n den MEHRWEG - Verpackungsfrei genießen im Landkreis Schwäbisch Hall“ für die Nutzung von Mehrweggefäßen sensibilisieren.

Zweckverband Breitband Landkreis Schwäbisch Hall

Breitbandausbau im Landkreis Schwäbisch Hall: Kann ich nachträglich noch angeschlossen werden?

Im ganzen Verbandsgebiet wird gegraben, gebaut, verlegt, angeschlossen. Wenn ich die Gestattung nicht unterzeichnet habe, bin ich trotzdem noch anschlussberechtigt?

Nach und nach wird in immer mehr Kommunen der Tiefbau für die Glasfaseranbindung beendet. Die Hausanschlüsse sind hergestellt, die Gräben wieder geschlossen. Doch was passiert, wenn jemand die im Vorfeld versandte Gestattung nicht unterzeichnet hat?

Bevor der Tiefbau gestartet ist, wurden alle anschlussberechtigten Haushalte angeschrieben, mit der Bitte, die beigefügte Gestattung zu unterzeichnen und zurückzusenden. Ist eine Reaktion darauf ausgeblieben, so hat das beauftragte Unternehmen (z. B. T3 Deutsche Bauservice, Sales-as-a-Service, das Planerbüro selbst) oder die Verwaltung der Kommune den Kontakt gesucht. Die Bemühungen gingen teilweise sogar so weit, dass diese Haushalte persönlich aufgesucht wurden, um die Unterschrift des Gestattungsvertrages einzuholen. So sollte sichergestellt werden, dass niemand, der einen Anschluss wünscht und bekommen kann, nicht angebunden wird.

Ganz vermeiden lässt sich ein solcher Fall jedoch leider nicht. Gibt es nun noch die Chance, ebenfalls angeschlossen zu werden?

Prinzipiell gibt es eine solche Möglichkeit. Allerdings muss der Hauseigentümer der betreffenden Immobilie die zusätzlich anfallenden Kosten selbst tragen, da der Fördermittelgeber von Bund und Land das Einreichen solcher Posten nicht vorsieht. Auf den Anschlussnehmer kommen also Kosten für das Wiederanrücken der Bauarbeiter zu. Wie hoch solche Beträge werden können, lässt sich vorab pauschal nicht sagen. Dies kommt auf die einzelnen Gegebenheiten an.

Sollten Sie sich nun fragen, ob Sie anschlussberechtigt sind, aber keine Gestattung erhalten haben, so können Sie davon ausgehen, dass Sie im Falle einer Berechtigung vom Zweckverband Breitband oder vom Planerbüro angeschrieben wurden. Ist Ihnen ein solches Dokument nicht zugegangen, sind Sie nicht Teil des s. g. Weiße-Flecken-Programms. Das bedeutet, dass Ihre Versorgung über 30 Mbit/s liegt. Gegebenenfalls werden Sie in der nächsten Ausbauphase angeschrieben, in der alle Anschlüsse, die unter 100 Mbit/s verfügen, an das Glasfasernetz angebunden werden.

Auf der Homepage des Zweckverbands finden Sie unter https://breitband-sha.de/ihre_kommune eine Auflistung der Gebiete in den jeweiligen Kommunen, welche im Rahmen des Weiße-Flecken-Programms ausgebaut werden.

Hohenlohekreis

Flurbereinigung Mulfingen-Eberbach (Jagst)

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigungsbeschluss vom 24.07.2023

1. Das Landratsamt Hohenlohekreis - untere Flurbereinigungsbehörde - ordnet hiermit die Flurbereinigung Mulfingen-Eberbach (Jagst) als vereinfachtes Verfahren nach § 86 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) an.

Das Flurbereinigungsgebiet umfasst von der **Gemeinde Mulfingen**, Gemarkung Eberbach Teile der Gewanne Äußeres Wehr, Simmet, Steg, Untere Mühle, Wasen und Weinbergäcker, die Gewässer Jagst, Mühlgraben und Rötelbach sowie Teile der Ortslage im Bereich der Straßen Theodor-Häcker-Straße und Unterer Mühlweg.

Es wird mit einer Fläche von rd. 23 ha festgestellt. Seine Abgrenzung ist aus der Gebietskarte vom 24.07.2023 ersichtlich. Die Begründung und die Gebietskarte sind Bestandteile dieses Beschlusses.

2. An der Flurbereinigung sind beteiligt
 - als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke. Sie bilden die Teilnehmergeinschaft.

- als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an diesen Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebiets mitzuwirken haben.
- Die mit der Bekanntgabe dieses Beschlusses entstehende Teilnehmergeinschaft führt den Namen „Teilnehmergeinschaft der Flurbereinigung Mulfingen-Eberbach (Jagst)“. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat ihren Sitz in Mulfingen-Eberbach.
3. Dieser Beschluss mit Begründung und Gebietskarte liegt einen Monat lang – vom 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet – von Mulfingen, Kirchweg 1, 74673 Mulfingen, Bürgerbüro zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.
- Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach der Bekanntgabe sämtlicher Unterlagen in der Gemeinde ein. Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Gebietskarte auf der Internetseite des Hohenlohekreises (www.hohenlohekreis.de/de/aktuelles/bekanntmachungen) und auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im v. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/5057) eingesehen werden.
- Datenschutzrechtliche Hinweise zu den personenbezogenen Daten, die im Rahmen des Flurbereinigungsverfahrens erhoben werden, können auf der Internetseite des Landratsamts Hohenlohekreis (www.hohenlohekreis.de/de/buerger-service/datenschutz) sowie auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im v. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/5057) eingesehen werden.
- 4.1. Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, z. B. Pachtrechten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Hohenlohekreis -untere Flurbereinigungsbehörde- Austraße 17, 74653 Künzelsau anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monats-Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landratsamt - untere Flurbereinigungsbehörde - die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsakts in Lauf gesetzt worden ist.
- 4.2. In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung des Landratsamtes nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.
- Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
- Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Das Landratsamt kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dient.
- 4.3. Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung des Landratsamtes beseitigt werden, andernfalls muss das Landratsamt Ersatzpflanzungen anordnen.
- 4.4. Auf den in das Flurbereinigungsverfahren einbezogenen Waldgrundstücken dürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, nur mit Zustimmung des Landratsamtes vorgenommen werden. Andernfalls kann dieses anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen ist.
- 4.5. Wer gegen die unter Nr. 4.2 bis 4.4 genannten Vorschriften verstößt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.
- 4.6 Neben den unter 4.1 bis 4.4 genannten Einschränkungen gelten die Beschränkungen nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz sowie dem Naturschutzrecht (Dauergrünlandumwandlungsverbot, Biotop- und Artenschutz) unverändert weiter.
5. Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Hohenlohekreis - untere Flurbereinigungsbehörde - Austraße 17, 74653 Künzelsau oder bei jeder anderen Stelle des Landratsamts Hohenlohekreis eingelegt werden.
6. Begründung zum Flurbereinigungsbeschluss
- 6.1. Die Voraussetzungen nach § 86 Abs. 1, Nr. 1, 3 und 4 FlurbG liegen vor.
- Durch Bodenordnungsmaßnahmen sollen die Flurstücksgrenzen der Jagst an ihren tatsächlichen Verlauf angepasst werden und der Kocher-Jagst-Radweg soll vermessen werden. Die Eigentumsverhältnisse an Jagst, Mühlkanal und Radweg sollen sinnvoll geregelt werden.
- Landnutzungskonflikte, die beispielsweise zwischen landwirtschaftlichen Interessen und ökologischen Interessen im Bereich der Uferstreifen, aber auch neben ökologisch wertvollen Bereichen bestehen, sollen aufgehoben werden.
- 6.2. Auflösung von Landnutzungskonflikten, welche durch Veränderung des öffentlichen Gewässers „Jagst“ und durch Herstellung des Kocher-Jagst-Radwegs entstanden sind. Diese können nur in einem Flurbereinigungsverfahren zweckmäßig beseitigt werden. Das Landratsamt hält bei dieser Sachlage die Anordnung der Flurbereinigung unter Berücksichtigung aller Umstände für zweckmäßig.
- 6.3. Verbesserung der Agrarstruktur durch Zusammenlegung und bessere Gestaltung der Grundstücke.
- 6.4. Die Erschließung der Grundstücke durch Wege auch rechtlich auf Dauer zu sichern und die Unterhaltung der Wegeflächen zu regeln.
- 6.5. Teile der Ortsrandlage von Mulfingen-Eberbach werden einbezogen, um die bodenordnerische Verbesserung der Hofstellen und der weiteren bebauten und unbebauten Grundstücke zu ermöglichen.
- 6.6. Durch das Flurbereinigungsverfahren ist auch eine Förderung der allgemeinen Landeskultur und der Landentwicklung zu erwarten.
- Das Landratsamt – untere Flurbereinigungsbehörde – hat in Abstimmung mit der unteren Naturschutzbehörde, der unteren Landwirtschaftsbehörde und der unteren Wasser- und Bodenschutzbehörde allgemeine Leitsätze aufgestellt über die in der Flurbereinigung zu berücksichtigenden Belange und die voraussichtlich zu verwirklichenden Maßnahmen und Ziele des Naturschutzes, der Landschaftspflege und der Erholungsvorsorge.
- Danach sind die geplante Agrarstrukturverbesserung und die Belange der Landschaftspflege ausgewogen miteinander zu verbinden.
- Das Flurbereinigungsgebiet wird unter Beachtung der bestehenden Landschaftsstruktur durch Bodenordnung neu gestaltet; dabei sollen Vielfalt, Eigenart und Schönheit von Natur und Landschaft nachhaltig gesichert werden.
- Bauliche Maßnahmen sind nicht vorgesehen, es sollen lediglich die Grundstücksgrenzen zum Erreichen der vorgenannten Ziele angepasst werden.
- 6.7. Das Landratsamt hält bei dieser Sachlage die Anordnung der Flurbereinigung unter Berücksichtigung aller Umstände für zweckmäßig.
- 6.8. Deshalb wurde das Flurbereinigungsgebiet so begrenzt, dass Ziel und Zweck der Flurbereinigung möglichst vollkommen erreicht werden.
- 6.9. Die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer wurden aufgeklärt. Die gesetzlich bestimmten Behörden und Organisationen wurden gehört.

Das geplante Heizungsgesetz – Auswirkungen auf die heimische Forstwirtschaft

Am 24. Juli fand in Braunsbach ein Austausch mit Harald Ebner MDB der Grünen, Bürgermeister Harsch und Vertretern der FBG Braunsbach-Langenburg statt. Die Privatwaldbesitzer waren verunsichert, ob sie in Zukunft noch ihr Holz zum Heizen ihrer Häuser verwenden können. Der Austausch sollte Klarheit bringen und es erfolgte eine sachliche Diskussion über die Positionen zwischen Herrn Ebner (Vertreter der Regierung) und den Privatwaldbesitzern und anwesenden Bürgern.

Herr Ebner leitete ein mit den Flutkatastrophen im Ahrtal und der Sturzflut in Braunsbach, die die Dringlichkeit des Handelns gegen den Klimawandel sichtbar machen, woraus sich die Priorität der Gesetzesinitiativen der Regierung abgeleitet hat. Herr Ebner erläuterte die vorgesehene Wärmeplanung der Gemeinden.

Für uns im ländlichen Raum ist das Heizen mit Holz, insbesondere auch Schadholz, fixer Bestandteil zur Beheizung unserer Wohnungen auch aus wirtschaftlicher Sicht. Wird das Heizen mit Holz verboten, werden unsere Wälder faktisch entwertet und wir damit enteignet.

Holz wächst nach und ist erneuerbare Energiequelle, egal ob Scheitholz, Hackschnitzel oder Pellets. Herr Ebner bestätigte, dass dies in der aktuellen Version des Gesetzesentwurfs so berücksichtigt ist und zwar nicht nur zu 65 %, sondern zu 100 %. Die aktive Bewirtschaftung unserer Wälder ist ein wichtiger Beitrag zum Klimawandel. Bäume absorbieren CO₂ vor allem in den Wachstumsjahren. Der Waldumbau hin zu klimaresistenten Bäumen wird in Zukunft viel Arbeit und viele Investitionen erfordern. Das kann nur aus aktiver Waldbewirtschaftung finanziert werden. Nachhaltige Waldwirtschaft, Walderhaltung und Waldumbau sind unser Beitrag zum Klimaschutz.

Die teilweise sehr intensive Diskussion wurde von Theresa Planer moderiert.

Eine konkrete Frage eines Teilnehmers, ob er seinen geplanten Neubau zu 100 % mit Holz heizen kann, wurde bejaht. Es wurde auch transparent, dass eine kommunale Wärmeplanung nicht nur Nah- und Fernwärme vorsieht, sondern alle situativen Möglichkeiten vor Ort einbezieht; auch Heizen mit Holz in Einfamilienhäusern und erst ab einer Gemeindegröße von über 10.000 Einwohnern gilt.

Fazit: ein sachlicher Austausch hilft und sorgt für Transparenz und Information. Es ist wichtig, die Bevölkerung und die Wähler mitzunehmen. Erklärungen sind besser als eine Politik des schnellen Verbietens.

Kein Amtsblattausträger in Nesselbach

Liebe Nesselbacher,
in den vergangenen Wochen wurde leider kein neuer Amtsblattausträger für den Ort Nesselbach gefunden. Aus diesem Grund wird Ihnen das Amtsblatt in das Buswartehäuschen gelegt, bis wir einen Austräger für diesen Bereich gefunden haben. Das Amtsblatt wird im Laufe des Tages von unserer Amtsbotin Tanja Krebs im Wartehäuschen abgelegt (bis 17.00 Uhr ist es auf alle Fälle vor Ort). Wir bitten um Verständnis.

Kein Mittagessen in der Grundschule

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
vom 27.07. bis 10.09. gibt es aufgrund der Sommerferien kein Mittagessen in der Mensa.
Nach den Sommerferien heißen wir Sie wieder herzlich willkommen.
Ihr Mensa-Team

Freiwillige Feuerwehr Langenburg



Leistungsabzeichen der Stufe Bronze

Am 14.7.2023 hat eine gemeindeübergreifende Gruppe, bestehend aus den Feuerwehren Langenburg, Gerabronn und Blaufelden, am Leistungsabzeichen in Fichtenau-Wildenstein teilgenommen.

Über 3 Monate übten die Kameraden zusammen.

Die Aufgabe der Stufe Bronze lautet, einen Löschangriff mit Personenrettung in einer geforderten Zeit durchzuführen.

Erfolgreich wurde diese Aufgabe gemeistert und somit wurde allen Kameraden das Bronzene Leistungsabzeichen verliehen.



An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch an Marcel Förnzler (3. v. r.) und Daniel Weckert (5. v. r.)

Aktive Übung

Die nächste Übung findet am **Freitag, den 11. August 2023** statt. Treffpunkt **19.30 Uhr** an den Magazinen.

Übungsvorbereitung: Wendel/Dörr

Konzert des Hohenloher Kultursommers

Stellung einer Sicherheitswache am **Sonntag, 20. August 2023**

Treffpunkt: 16.30 Uhr am Magazin

Verantwortlich: F. Busch und drei weitere FW-Angehörige.
gez. Matthias Fritsch, Kommandant

Altersabteilung

Liebe Kameraden,
unser nächster Stammtisch findet am Freitag, den 18. August 2023 um 19.00 Uhr im Schlosscafé Langenburg statt.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Ich freue mich über eine rege Teilnahme.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Reinhold Wendel, Leiter der Altersabteilung

Verschenk-Börse

Angeboten wird:

Möbel:

Ab November

- 1 Wohnzimmerschrank (L: 3,16 m, T: 60cm)
- 1 Wohnzimmerlampe Traubenform mit 10 Leuchten
- 2 Nachttischlampen
- 1 Wäschespinn für den Garten
- 4 Sommerreifen (Michelin) mit Radkappen 175/65 R14
- 1 schwarzer TV-Schrank mit Rollen
- 1 Ehebett – Holz (ohne Matratzen) 2 m x 2 m
- 1 neuwertiges Kinder- und Jugendbett pink incl. Matratzen und Lattenrost, 180 cm x 80 cm
- 1 Eckschrank zweiteilig (Oberteil mit Glas)

Sonstiges:

Tischzaubereien (nicht aus dem Zauberkasten)
 Bitte melden Sie sich, wenn ein Artikel weg ist, damit die Liste aktuell bleibt.
 Wenn sich auf einen Artikel 1/4 Jahr niemand gemeldet hat, werden wir den Artikel ebenfalls aus der Liste streichen.

Fundamt

In den vergangenen Wochen wurden folgende Fundsachen abgegeben:

Im Juli wurden folgende Dinge gefunden:

- ein blauer Regenschirm mit Muster
- zwei Trainingshanteln
- eine Kinderuhr
- einen kleinen Ring
- einen Anhänger (Kette)
- eine beige Strickjacke
- eine Brille in grünem Etui
- mehrere Zeichnungen

ältere Fundsachen:

- ein Schlüssel mit goldenem Anhänger
- eine Brille mit Brillenetui
- ein Walkingstock
- AUX-Kopfhörer blau
- einen VW-Autoschlüssel
- eine blaue Kochschürze
- eine Lupe
- eine Fitnessuhr
- ein lilafarbener Schal
- eine Mütze
- ein Schlüssel mit Anhänger
- eine Mütze mit Pelz
- ein fliederfarbener Kinderhandschuh
- ein grauer Kinderhandschuh
- ein rotes Hakro-T-Shirt
- ein Renault-Autoschlüssel
- ein Smartphone
- ein paar Fahrradschlüssel
- ein schwarzer Regenschirm
- eine Gehhilfe
- eine blaue Wintermütze

Gehört eine der Fundsachen vielleicht Ihnen? Dann melden Sie sich gerne im Fremdenverkehrsamt bei Herrn Schnepf – Tel. 07905/9102-0 – heiko.schnepf@langenburg.de

Standesamtliche Nachrichten

Unsere Jubilare



Herr Klaus Volkmann wurde 75!
 Herr Volkmann aus Langenburg feierte am 24. Juli seinen 75. Geburtstag. Jürgen Brück, stv. Bürgermeister, besuchte den junggebliebenen Senioren und überreichte ihm in netter Runde eine Flasche Wein, eine Gratulationsurkunde und die besten Glückwünsche der Stadt Langenburg.

Am 19.08.2023 feiert Frau **Elfriede Kugler**, Atzenroder Kirchweg 28 in Langenburg, ihren 80. Geburtstag. Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich und wünschen ihnen alles Gute!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Langenburg



Evangelisches Pfarramt Langenburg
Pfarrerin Elke Stephan
Telefon 07905/230
Pfarramt.Langenburg@elkw.de
<https://www.kirchenbezirk-blaufelden.de/kirchengemeinden/langenburg/>

Wochenspruch:

„Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.“

Lukas 12, 48

Mittwoch, 2. August 2023

19.45 Uhr Ankommen – Gebet – Stille. Meditation im Gemeindehaus
 Man hilft den Menschen nicht, indem man für sie tut, was sie für sich selbst tun können. Abraham Lincoln

Donnerstag, 3. August 2023

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Roth

Freitag, 4. August 2023

19.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 6. August 2023, 9. Sonntag nach Trinitatis

20.15 Uhr (!) „**Tatort Kirche**“ (Pfarrerin Stephan mit Team)
 Gottesdienst mal anders: Andere Uhrzeit! Anderes Genre!
 Lassen Sie sich überraschen. Herzliche Einladung!
 Es musizieren Susanne und Wolfgang Gutscher

Mittwoch, 9. August 2023

17.00 Uhr Familiengottesdienst-Vorbereitungsteam
 19.45 Uhr Ankommen – Gebet – Stille. Meditation im Gemeindehaus
 Arbeite, als ob du das Geld nicht brauchen würdest. Tanze, als ob dir niemand zusehen würde und liebe, als ob du nie zuvor verletzt worden wärst. (Mark Twain)

Donnerstag, 10. August 2023

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Roth

Freitag, 11. August 2023

19.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Sonntag, 13. August 2023, 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Unterregenbach mit Verabschiedung von Mesner Siegfried Karle. Bei schönem Wetter im Grünen, nach dem Gottesdienst Ständerling und Fair-Trade-Verkauf.

Mittwoch, 16. August 2023

19.45 Uhr Ankommen – Gebet – Stille. Meditation im Gemeindehaus
 Wenn man sich für nichts Neues begeistern kann, darf man sich nicht wundern, warum die anderen immer Glück haben. (Renate Karle)

Donnerstag, 17. August 2023

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Roth

Freitag, 18. August 2023

19.00 Uhr **Ausstellungseröffnung „Sophie Scholl** und die Widerstandsbewegung „Weiße Rose“ in der Stadtkirche. Diese ist bis zum Freitag, 29. September 2023 zu sehen. Mit ihrem Bruder Hans verteilt Sophie Scholl am 18. Februar 1943 Flugblätter im Lichthof der Universität München. Sie werden entdeckt und festgenommen. Beim Verhör durch die Gestapo sagt sie mutig: „Ich bin nach wie vor der Meinung, das Beste getan zu haben, was ich gerade jetzt für mein Volk tun konnte. Ich bereue deshalb meine Handlungsweise nicht ...“

Samstag, 19. August 2023

14.30 Uhr Johanneskirche, Diamantene Hochzeit Ehepaar Schönthaler

Sonntag, 20. August 2023, 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Bächlingen im Kirchengarten mit Abendmahl

Mittwoch, 23. August 2023

19.45 Uhr Ankommen – Gebet – Stille. Meditation im Gemeindehaus
Der Himmel hat den Menschen als Gegengewicht zu den Mühseligkeiten des Lebens drei Dinge gegeben: Die Hoffnung, den Schlaf und das Lachen. (Immanuel Kant)

Donnerstag, 24. August 2023

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Roth

Freitag, 25. August 2023

19.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Samstag, 26. August 2023

Trauung von Albert Omlor und Leonie, geb. Schwärzel in der Schlosskapelle

Sonntag, 27. August 2023, 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Gemeindehausgarten mit Prädikantin Elsbeth Loest

Info zum Gemeindebeitrag:

In diesen Tagen wird der neue Gemeindebrief ausgetragen. Dem Gemeindebrief liegt ein Faltblatt bei, das über vier Projekte informiert, für die wir um Spenden bitten.

Auch ein Zahlschein für eine eventuelle Überweisung liegt dem Gemeindebrief bei.

Die Bankverbindung der Evang. Kirchengemeinde lautet:

IBAN: DE64 6225 0030 0002 6005 87.

Auflegung der Haushaltspläne („Plan für kirchliche Arbeit“) zur Einsichtnahme durch Gemeindeglieder

Der „Plan für kirchliche Arbeit/Haushaltsplan“ der Ev. Kirchengemeinde Langenburg für das Jahr 2023 wurde von den Kirchengemeinderäten verabschiedet und vom Kirchenbezirksausschuss genehmigt.

Er kann in der Zeit vom 31. Juli bis 10. August 2023 beim Pfarramt Langenburg eingesehen werden.

Für die **Mesnerstelle in Unterreggenbach** suchen wir ab August eine Nachfolge für Herrn Karle, der altershalber aus diesem Dienst ausscheidet.

Die Stelle umfasst ca. 2 Wochenstunden – je nach Absprache – der tägliche Öffnungs- bzw. Schließdienst der Kirche gehört nicht zum Stellenumfang.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt.

CVJM Langenburg

Ki Ju H@spot

Am Wasserturm 5, 74595 Langenburg

Telefon: 07905/940752

E-Mail: info@cvjm-langenburg.de

www.cvjm-langenburg.de

Herzliche Einladung zum Kinderferienprogramm:

Dienstag, 08. August 2023 von 14.00 bis 17.00 Uhr:

Nr. 8	Tischkickerturnier
Datum + Uhrzeit:	Dienstag, den 08.08.2023 von 14 – 17 Uhr
Treffpunkt:	Ki Ju Hotsport, Am Wasserturm 5 in Langenburg
Altersbegrenzung:	6 - 13 Jahre
Höchsteilnehmerzahl:	max. 16 Kinder
Beschreibung:	Wir lassen die Bälle fliegen... Bei einem spannenden Tischkickerturnier. Es wird in 2er Mannschaften gespielt. Die Mannschaften werden vor Ort ausgelost.
Mitzubringen:	-
Unkostenbeitrag:	-
Anmeldeschluss:	Dienstag, den 01.08.2023
Veranstalter:	CVJM Langenburg e. V.

Freitag, 25. August 2023 von 16.30 bis 19.00 Uhr:

Nr. 16	Mit offenen Augen durch die Natur
Datum + Uhrzeit:	Freitag, den 25.08.2023 von 16:30 Uhr – 19:00 Uhr
Treffpunkt:	Waaghäusle Atzenrod
Altersbegrenzung:	9 - 12 Jahre
Höchsteilnehmerzahl:	max. 12 Kinder
Beschreibung:	Den Entdeckern auf der Spur. Besondere Orte in Atzenrod und drum rum entdecken. Spiele, Quiz und Ü!
Mitzubringen:	Feste Schuhe, Trinkflasche
Unkostenbeitrag:	5,00 € für das Abendessen
Anmeldeschluss:	Freitag, den 18.08.2023
Veranstalter:	CVJM Langenburg e. V.



Anmeldung über die Langenburger Volkshochschule im Rathaus Langenburg bei Frau Göler oder @vhs_craillsheim_land.

Katholische Kirchengemeinde Langenburg**Pfarrbüro:**

Goethestraße 21

74582 Gerabronn

Telefon 07952/310

E-Mail: HeiligGeist.Gerabronn@drs.de

www.Kirche-in-Gerabronn.de

Bürozeiten: Dienstag und Freitag, 8.30 bis 11.30 Uhr

Pfarrer Bernhard Fetzer ist bis 3. September in Urlaub.

Telefon 07955/925045

Gemeindereferentin Petra Dostan ist bis 8. September in Urlaub.

Telefon 07935/726438

Ferienvertreter: Als Vertretungspriester kommt in diesem Jahr Pfarrer Anoop Manpurakkamanni, Telefon 0151/45788012.

Beerdigungsdienst: In der Zeit vom 6. August bis einschließlich 3. September 2023: Pfarrer Anoop Manpurakkamanni, Telefon 0151/45788012

Verklärung des Herrn

Schriftlesungen: Dan 7, 9.-10.13-14; Mt 17, 1-9

Samstag, 5. August 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Kirchberg

Sonntag, 6. August 2023

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Azurit-Seniorenzentrum in Gerabronn

Gottesdienste an den Werktagen**Dienstag, 8. August 2023**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

Mittwoch, 9. August 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

Donnerstag, 10. August 2023

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Schrozberg

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

19. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: 1. Kön 19, 9a.11-13a; Röm 9, 1-5; Mt 14, 22-23

Samstag, 12. August 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Sonntag, 13. August 2023

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

Gottesdienste an den Werktagen**Dienstag, 15. August – Mariä Aufnahme in den Himmel**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Mittwoch, 16. August 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

20. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Jes 56, 1.6-7; Röm 11, 13.-15.29-32; Mt 15, 21-28

Samstag, 19. August 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Sonntag, 20. August 2023

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Blaufelden
 10.30 Uhr Wortgottesfeier in Schrozberg

Gottesdienste an den Werktagen

Dienstag, 22. August 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Gerabronn

Mittwoch, 23. August 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

Donnerstag, 24. August 2023

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Schrozberg
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg

21. Sonntag im Jahreskreis

Schriftlesungen: Jes 22, 19-23; Röm 11, 33-36; Mt 16, 13-20

Samstag, 26. August 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Sonntag, 27. August 2023

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Schrozberg
 9.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in Beimbach
 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Rot am See

Gottesdienste an den Werktagen

Dienstag, 29. August 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Langenburg

Mittwoch, 30. August 2023

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Bartenstein

Für unsere Seelsorgeeinheit:

Vorschau: Seniorenfreizeit im Advent 2023

Gemeinsam unterwegs nach Bethlehem

Das Katholische Dekanat Schwäbisch Hall bietet vom 04. bis zum 07. Dezember 2023 wiederum eine Freizeit im Advent für Senioren im Tagungshaus Kloster Schöntal an. Unter der Leitung von Nils Neudenberger (Referent für Seniorenpastoral im Dekanat Schwäbisch Hall), Ursula Utz (Schwäbisch Hall) und Ursula Silberzahn (Langenburg) machen wir uns miteinander auf den Weg zur Krippe. In Gesprächsrunden, beim Singen und Spielen, beim adventlichen Werkeln und Bewegen werden uns unterwegs Hirten sowie Maria und Josef begegnen. Alle weiteren Informationen und die Anmeldeunterlagen liegen ab August in den Pfarrämtern aus, können bei der Dekanatsgeschäftsstelle telefonisch (0791/931080) angefordert oder auf der Homepage des Dekanats (www.dekanat-sha.de) heruntergeladen werden. Um allen Interessierten eine Teilnahme zu ermöglichen, bieten wir bei Bedarf einen reduzierten Teilnahmebetrag an, unterstützt durch die Mutter-Teresa-Stiftung. Anmeldeschluss ist der 12. Oktober 2023, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Vom 18. April 2024 - 21. April 2024 heißt es wieder: „**Uns schickt der Himmel**“

Die 72-Stunden-Aktion ist eine Sozialaktion des **Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)** und seiner Verbände. In 72 Stunden werden dabei in ganz Deutschland Projekte umgesetzt, die die **Welt ein Stückchen besser machen**. Die Projekte greifen politische und gesellschaftliche Themen auf, sind lebensweltorientiert und geben dem Glauben Hand und Fuß.

An der vergangenen **72-Stunden-Aktion im Mai 2019** - der zweiten bundesweiten - haben über 160.000 Mitwirkende in 3.400 Gruppen teilgenommen! Und nicht nur überall in Deutschland, sondern auch in 45 internationalen Gruppen.

In unserer Seelsorgeeinheit würden wir im nächsten Jahr gerne mit **zwei Gruppen** mitmachen. Dazu brauchen wir die Unterstützung vieler Menschen bei: der Sponsorsuche, Fahrdiensten, Verpflegung, Fachwissen, Mitarbeit, Betreuung, Vorbereitung ... bitte melden Sie sich bei mir, wenn Sie mitmachen wollen. Den zeitlichen Umfang bestimmen Sie selbst, ob eine Stunde oder alle 72 h! Wir freuen uns über jede helfende Hand.
 Gemeindefereferentin Petra Dostan

Senioren Ausflug nach Assamstadt - 18. Juli 2023

Am 18. Juli 2023 fand unser Seniorenausflug nach Assamstadt statt, an dem 40 Seniorinnen und Senioren aus Langenburg teilnahmen. Das Wetter präsentierte sich von seiner besten Seite und das Omnibusunternehmen Schmiege bot eine angenehme und komfortable Fahrt.

Die Ausflugsteilnehmerinnen und -teilnehmer besuchten zuerst das Steffeskirchle, eine historische Wallfahrtskapelle mit geschnitztem Kreuzweg mitten im Wald. Die dortige Atmosphäre lud zu einer entspannten Rast ein.

Anschließend ging es weiter zur St.-Kilians Kirche mit ihren faszinierenden Buntglasfenstern. Bei unserem Ausflug wurden wir von zwei Schwestern der Kongregation der Schwestern des Erlösers begleitet, die für uns dort gesungen haben.

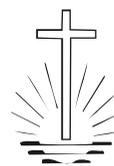
Der Abschluss des Tages fand im Biergarten des gemütlichen Kneipenrestaurants Steffeles statt. Bei duftendem Kaffee, köstlichem Kuchen und leckeren Häppchen genoss die gesellige Runde die Zeit miteinander und tauschte sich angeregt über die Erlebnisse des Tages aus.



Die gesamte Gruppe war voller Dankbarkeit und Freude über diesen gelungenen Ausflug und möchte sich herzlich beim Gemeinderat der Stadt Langenburg und der katholischen Kirchengemeinde für die großzügige Kostenübernahme bedanken, die diesen Tag erst ermöglichte.

Weitere Kirchennachrichten

Neuapostolische Kirche Blaufelden



Ahornweg 3

Sonntag, 6. August 2023

9.30 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Mittwoch, 9. August 2023

20.00 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Sonntag, 13. August 2023

9.30 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Mittwoch, 16. August 2023

20.00 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Sonntag, 20. August 2023

9.30 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Mittwoch, 23. August 2023

20.00 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Sonntag, 27. August 2023

9.30 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Mittwoch, 30. August 2023

20.00 Uhr Gottesdienst in Blaufelden

Die Gottesdienste finden sonntags um 9.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr statt.

Sämtliche Gottesdienste werden auch als Livestream übertragen. Über <https://www.nak-schwaebisch-hall.de/blaufelden> kann der jeweilige Link angefragt werden.

Vergebung • • • • •
 ändert nie deine Vergangenheit,
 aber bereichert deine Zukunft.

Ärztlicher Notfalldienst

Arzt

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie **werktags:** ab 18.00 Uhr (mittwochs ab 13.00 Uhr) unter der zentralen Rufnummer **0791/19222**

am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen:

ab Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr unter Tel.-Nr. **116 117** (Notdienstpraxis am Klinikum Crailsheim, Gartenstr. 21) Dort werden Termine vergeben oder wird nötigenfalls ein Hausbesuch organisiert. Nähere Informationen über den Versorgungsbereich des Altkreises Crailsheim können auf der Homepage der Ärzteschaft Crailsheim www.aerzteschaft-cr.de abgerufen werden.

Notdienst der Landapotheken im Altkreis Crailsheim

Die Apotheken wechseln sich täglich ab und sind von 8.30 Uhr bis am folgenden Tag 8.30 Uhr erreichbar.

Mittwoch, 02.08.2023:

Greifen-Apotheke, Tel. 07935 - 3 14, Blaufeldener Str. 4, 74575 Schrozberg

Donnerstag, 03.08.2023:

Fichtenau-Apotheke, Tel. 07962 - 5 20, Hauptstr. 7, 74579 Fichtenau (Wildenstein)

Freitag, 04.08.2023:

Apotheke Gerabronn, Tel. 07952 - 92 50 50, Blaufeldener Str. 10, 74582 Gerabronn

Samstag, 05.08.2023:

Apotheke in Roßfeld, Tel. 07951 - 4 73 08 10, Haller Str. 195, 74564 Crailsheim

Sonntag, 06.08.2023:

Flügelau-Apotheke, Tel. 07951 - 2 11 21, Gaildorfer Str. 76, 74564 Crailsheim

Montag, 07.08.2023:

Apotheke Gerabronn, Tel. 07952 - 92 50 50, Blaufeldener Str. 10, 74582 Gerabronn

Dienstag, 08.08.2023:

Schloss-Apotheke, Tel. 07954 - 9 87 00, Frankenplatz 3, 74592 Kirchberg an der Jagst

Mittwoch, 09.08.2023:

Flügelau-Apotheke, Tel. 07951 - 2 11 21, Gaildorfer Str. 76, 74564 Crailsheim

Donnerstag, 10.08.2023:

Fichtenau-Apotheke Tel. 07962 - 5 20, Hauptstr. 7, 74579 Fichtenau (Wildenstein)

Freitag, 11.08.2023:

Jagst-Apotheke, Tel. 07951 - 9 69 60, Postplatz 2, 74564 Crailsheim

Samstag, 12.08.2023:

Schönebürg-Apotheke, Tel. 07951 - 27 80 44, Schönebürgstr. 78, 74564 Crailsheim

Sonntag, 13.08.2023:

Rats-Apotheke, Tel. 07951 - 75 50, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim

Montag, 14.08.2023:

Apotheke Ilshofen, Tel. 07904 - 2 63, Hauptstr. 12, 74532 Ilshofen

Dienstag, 15.08.2023:

Rats-Apotheke, Tel. 07951 - 75 50, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim

Mittwoch, 16.08.2023:

Apotheke Rot am See, Tel. 07955 - 9 39 30, Raiffeisenstr. 13, 74585 Rot am See

Donnerstag, 17.08.2023:

Fichtenau-Apotheke, Tel. 07962 - 5 20, Hauptstr. 7, 74579 Fichtenau (Wildenstein)

Freitag, 18.08.2023:

Kreuzberg-Apotheke, Tel. 07951 - 46 74 41, Berliner Platz 5, 74564 Crailsheim

Samstag, 19.08.2023:

Schönebürg-Apotheke, Tel. 07951 - 27 80 44, Schönebürgstr. 78, 74564 Crailsheim

Sonntag, 20.08.2023:

Apotheke in Roßfeld, Tel. 07951 - 4 73 08 10, Haller Str. 195, 74564 Crailsheim

Montag, 21.08.2023:

Schloss-Apotheke, Tel. 07954 - 9 87 00, Frankenplatz 3, 74592 Kirchberg an der Jagst

Dienstag, 22.08.2023:

Apotheke Rot am See, Tel. 07955 - 9 39 30, Raiffeisenstr. 13, 74585 Rot am See

Mittwoch, 23.08.2023:

Apotheke Blaufelden, Tel. 07953 - 3 19, Hauptstr. 4, 74572 Blaufelden

Übersicht unter:

www.lak-bw.de/notdienstportal/Notdienstkreis

Zahnarzt

Bitte den zahnärztlichen Notfalldienst unter Telefon-Nr. **0761/12012000** erfragen.

Tierarzt

In Notfällen kann die tierärztliche Bereitschaft beim jeweiligen Hoftierarzt erfragt werden.



Umwelt aktuell

Mülltermine in der Gesamtgemeinde

Mittwoch, den 09.08.2023 ab 6.00 Uhr
Abholung der Papiertonne

Freitag, den 11.08.2023 ab 6.00 Uhr
Abholung der gelben Säcke

Mittwoch, den 16.08.2023 ab 6.00 Uhr
Abholung der Bio- und Restmülltonnen

Schulnachrichten

Schulzentrum Blaufelden

Müllsammelaktion der SMV - ein voller Erfolg
Zwei Fliegen mit einer Klappe schlug die SMV der Realschule mit ihrer Müllsammelaktion. Auf der einen Seite wurde durch die Gemeinschaftsaktion die Klassengemeinschaft gestärkt. Auf der anderen Seite wurde durch die Schülerschaft ein Beitrag für den Umweltschutz geleistet.

Die Logistikabteilung der SMV hatte im Vorfeld wieder einmal volle Arbeit geleistet: Die Genehmigung zur Durchführung der Aktion war eingeholt. Müllsäcke und Sammelutensilien standen bereit. Der Abtransport des gesammelten Mülls war geregelt. Die Klassen waren mehrmals detailliert informiert worden. Pläne des Einsatzgebietes der einzelnen Klassen standen zur Verfügung. Statt der unerträglichen Hitze waren erträgliche Temperaturen bestellt. Informationsfilme zum Thema Umweltverschmutzung waren zum Einsatz vorbereitet. Die Sammelaktion konnte pünktlich zu Beginn der ersten Stunde starten. Während die Klassen fünf bis sieben mit guter Laune sowie „bewaffnet“ mit Handschuhen, Müllzangen, Müllsäcken und kleinen Fahrzeugen ihr zugewiesenes Gebiet nach Müll durchforsteten, wurden die Klassen acht und neun mittels eines 90-minütigen Films für das Thema Verschmutzung der Meere und die Auswirkungen unseres Konsumverhaltens auf das Ökosystem für das Thema Umweltschutz sensibilisiert. Nach zwei Schulstunden war Pause, bevor in den beiden nächsten Stunden die Rollen getauscht wurden. Die Klassen fünf bis sieben hatten ihre Müllsäcke bei der Jury abgegeben, wo diese genauestens gewogen und über die Ergebnisse Buch geführt wurde. Die Müllsammelaktion fand nämlich als Wettbewerb statt. Einen Preis erhielten die drei Klassen, welche innerhalb ihres Gebietes am meisten Müll gesammelt hatten. Dementsprechend gespannt erwartete die Schülerschaft die Siegerehrung im Foyer. And the winner is ... die Klasse 9c, die mit dem Rekordwert von 70,1 kg den Siegespreis einheimen konnte. Die beiden verantwortlichen Verbindungslehrer, Juliane Hornung und Moritz Deffner, waren sichtlich angetan von der Veranstaltung. Übrigens: Blaufeldens Straßenränder sind jetzt von insgesamt 311,1 kg befreit.



Es wird genau Buch geführt



Das Ergebnis kann sich sehen lassen



Das Organisationsteam

Viertklässler machen den Abflug
Mit einem bunten und kurzweiligen Potpourri aus originellen musikalischen Einfällen, Rap und Tanzeinlagen, Diashows, sportlichen Einlagen, Chorgesang und pffiffigen Reden machten die Viertklässler der Grundschule Blaufelden und der Konrad-Biesalski-Schule bei ihrer gemeinsamen Abschlussfeier im Spektrum den „Abflug“ aus ihrer Grundschulzeit.

Schon der Auftakt der Veranstaltung war außergewöhnlich und originell. Verteilt auf den ganzen Raum und ausgestattet mit verschiedenfarbigen Boomwhackers gaben die Viertklässlerinnen und Viertklässler ein gekonntes rhythmisches Konzert und ließen den Funken der Begeisterung bereits zu Beginn überspringen. Nahezu übergangslos tanzten die Klassen danach im Rapstil über die Bühne. Die anschließende Diashow über die Abschlussfahrt gönnte dem Publikum eine kleine Verschnaufpause, bevor der Lautstärkepegel bei dem als Sockentheater präsentierten Gassenhauer „Mahna, Mahna - Mana, Mana“ wieder steil nach oben ging. In ihrer Abschiedsrede ging Rektorin Dorothea Seth-Blendinger auf das Motto des Abends „Wir machen den Abflug“ ein. Der Abflug aus der Grundschulzeit bedeute den Eintritt in eine neue schulische Welt. Es beginne nach den Worten der Schulleiterin eine neue spannende Zeit mit neuen Leuten, neuen Schulfächern und neuen Herausforderungen. Dorothea Seth-Blendinger machte den Schulabgängern Mut für deren Schritt aus der kleinen und behüteten Welt der Grundschule hinaus in die größere und spannende Welt der weiterführenden Schulen. So wie die Kinder unterschiedlich sind – so sei auch, nach den Worten der Schulleiterin, ihre Art, mit neuen Situationen umzugehen unterschiedlich. Der eine schnell und forsch, der andere langsam und bedacht. Manch einer möchte alles ohne fremde Hilfe schaffen, wieder ein anderer nehme gerne Hilfe an. Wichtig sei nur, so Dorothea Seth-Blendinger, dass jeder mit seiner Suche weiterkommt und sich nicht entmutigen lässt. Mit dem umgeschriebenen Lied „Astronaut“ von Andreas Bourani sangen sich die Schülerinnen und Schüler selbst Mut zu: „Steh auf! Neues Ziel voraus! Die Jahre sind verflogen. Wir wollen hoch hinaus.“ Nun hieß es doch langsam Abschied nehmen. Die Klassenelternvertreterinnen ließen die Grundschulzeit ihrer Kinder in gereimter Form noch einmal vorbeiziehen und bedankten sich bei den Klassenlehrerinnen Jasmin Dill, Monika Schmitt und Frau Schäffler für die schönen letzten Jahre. Die Klassenlehrerinnen sorgten am Ende der gelungenen Veranstaltung für einen Gänsehautmoment, als sie ihren Viertklässlerinnen und Viertklässlern „warme Worte“, ein Ritual an jedem Geburtstag, in Buchform zukommen ließen.

Gymnasium Gerabronn

Music@Nighttime

An drei Abenden Mitte Juli öffnete ein strenges Internat in der Stadthalle Gerabronn seine Pforten. Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Gerabronn hatten das ganze Schuljahr am diesjährigen Musical geprobt und nun endlich konnte der Applaus für die monatelange Arbeit in der jeweils voll besetzten Halle verdient werden. Traditionell führen Chor, Band und Tanz-AG unter der Leitung von Tilman Hartig, Gregor Markowski und Franziska Schaller, gemeinsam mit Regie und gesanglicher Unterstützung



durch Barbara Brinkmann-Pastille, am Ende des Schuljahres ein Musical auf. Die Geschichte und das Textbuch haben Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums selbst geschrieben, die Musik stammt aus verschiedenen Musicals wie „Phantom der Oper“, „Cats“, „Fame“, „Fiddler on the Roof“ und weiteren. In „Music@Nighttime“ ging es um eine Schule, in der Drill und stupides Auswendiglernen an der Tagesordnung ist. Durchbrochen wurde der graue Alltag durch eine neue Schülerin und eine etwas seltsame Außenseiterin an der Schule. Gemeinsam mit ihren Mitschülern schafften sie es, wenn auch zunächst nur heimlich, das System zu unterwandern. Nach einigen Widrigkeiten zeigten sie ihren Widerstand gegen die Schule öffentlich und stellten sich demonstrativ auf die Seite der



Musik und farbenfrohen Lernumgebung. Getreu dem Leitbild des Gymnasiums Gerabronns „Schule ist mehr als Unterricht“ wurden in diesem Rahmen auch viele diesjährige Abiturientinnen und Abiturienten verabschiedet, die Chor, Band und Technik seit vielen Jahren tatkräftig unterstützt hatten.



In einer Führung erfuhren die Jugendlichen später vieles über das ehemalige Benediktinerkloster und seine Geschichte. Später wurde das „Maß“ in den Mittelpunkt der Betrachtung gestellt, indem der Frage nachgegangen wurde, inwieweit die sieben allegorisch dargestellten Todsünden des Mittelalters für die Jugendlichen heute noch von Bedeutung sind. Höhepunkt des Tages war das Drei-Gang-Menü auf der Comburg und die musikalische Darbietung der beiden Teamer sowie die Gruppensprache im schönen Garten der St.-Johannes-Kirche in Steinbach.

Spiritueller Tag der 10.-Klässler*innen auf der Großcomburg

In den letzten Tagen des Schuljahres machten sich 19 Schülerinnen und Schüler aus den Religionsgruppen der 10. Klassen auf den Weg zur Großcomburg nach Schwäbisch Hall, um mit dem katholischen Vikar Nico Schmid und der Dekanatsjugendseelsorgerin Kerstin Schelkle einen spirituellen Tag zu verbringen. Der Kirchenraum der St.-Nikolauskirche, die in ihren Anfängen über 1000 Jahre alt ist, wurde zunächst als Spurensuche nach dem Heiligen verwendet. Verschiedene heilige Frauen, die in den Seitenaltären abgebildet sind, wurden in der Zeit ihrer Entstehung als Gegenpol zum männlich dominanten Gottesbild verstanden, das im Mittelalter vorherrschte.

*Schließe ab mit dem, was war,
sei glücklich mit dem, was ist und
offen für das, was kommt.*

*Das Leben ist schön,
von einfach war nie die Rede.*

Verfasser unbekannt



Vereinsmitteilungen

Deutsches Automuseum Schloss Langenburg

Wochenend- und Feiertagskraft (m/w/d) im Deutschen Automuseum

Wir suchen eine engagierte, motorsportaffine Aushilfskraft zur Aufsicht des Museums, Reinigungstätigkeiten und zur Unterstützung bei Eventaktivitäten.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei lukas.hofer@schloss-langenburg.de oder unter Tel. 07905/94190-0.

Dorfgemeinschaft Bächlingen und Backgruppe Bächlingen

Einladung zur Mitgliederversammlung

Zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Die Versammlung findet am **Donnerstag, 10.08.2023, um 19.00 Uhr im Reizenhaus in Bächlingen** statt.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung der Dorfgemeinschaft Bächlingen findet die Mitgliederversammlung der Backgruppe Bächlingen statt.

Tagesordnung Dorfgemeinschaft Bächlingen e. V.

1. Begrüßung
2. Berichte Vorstandschaft
 - Kassier
 - Kassenprüfer
 - Backgruppe Bächlingen
 - Maibaumfreunde Hürden
3. Entlastungen
4. Bekanntgabe von Änderungen
5. Verschiedenes

Tagesordnung Backgruppe Bächlingen

1. Begrüßung
2. Berichte Vorstandschaft
3. Bericht
 - Kassier
 - Kassenprüfer
4. Entlastungen
5. Backofenfest 2023
6. Verschiedenes

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

FC Langenburg



Abteilung Fußball Spieltermine

Samstag, 05.08.2023, 18.00 Uhr
1. Runde Bezirkspokal Hohenlohe
 FC Langenburg - SV Wachbach 2

Sonntag, 20.08.2023

1. Rundenspiel Kreisliga A2

1. Mannschaft:

15.00 Uhr FC Langenburg - SV Gründelhardt

Reserve:

13.00 Uhr FC Langenburg - SV Gründelhardt

Sonntag, 27.08.2023

1. Mannschaft:

15.00 Uhr SV Brettheim - FC Langenburg

Reserve:

13.00 Uhr SV Brettheim - FC Langenburg

Geschichts- und Kulturverein Langenburg



Bücherei Langenburg

Nachrichten aus der Bücherei

1. Erinnerung:

Zwei Wochen lang ist die Bücherei geschlossen: **Von 14. bis 26. August 2023** je einschl.

Decken Sie sich noch reichlich mit Lektüre ein!

Am **Montag, 28. August** sind wir wieder zur Stelle.

2. Veränderung:

Nichts ist so beständig wie der Wandel, sagt Heraklit.

Das gilt auch bei uns. Die acht ehrenamtlich in der Bücherei arbeitenden MitbürgerInnen stehen fast alle im Berufsleben, wo es immer wieder Veränderungen gibt. Deshalb können wir den **Donnerstagstermin für die Ausleihe nicht mehr anbieten**.

Natürlich werden die sonst üblichen Arbeiten wie Inventarisieren, Einarbeiten, Einbinden ... weiterhin erledigt, aber zu irgendeiner Tageszeit, oft auch nach spontaner Vereinbarung.

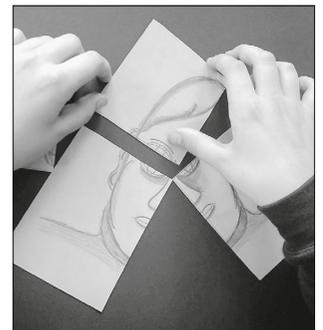
Der gewohnte Termin, zu dem einige wenige „Kenner und Liebhaber“ gekommen sind, steht nicht mehr zur Verfügung.

Hohenloher Kunstverein



Spielen mit Formen: 7 Kinder besuchen die ARKADIA-Ausstellung des HKV

Im Sommerferienprogramm für Kinder der VHS Langenburg trafen sich am Samstag 7 Kinder zwischen 9 und 11 Jahren im Hofratshaus, um die ARKADIA-Ausstellung des HOHENLOHER Kunstvereins anzusehen. Tanja Krebs und Stefan Labude, die beiden Vorsitzenden des HKV, besprachen mit Jörn, Liesl, Theo, Carla, Benjamin, Jasper und Vincent einige Kunstwerke der Ausstellung. Die Kinder durften sich danach gegenseitig ihre Lieblingskunstwerke vorstellen. Im letzten Teil des Nachmittags wurden dann noch selbst Kunstwerke hergestellt. Es wurde gerissen, geschnitten, geklebt und gezeichnet. Letztendlich entstanden mithilfe verschiedener Strukturpapiere Positiv-/Negativ-Formen, mit denen in vielfältigen Möglichkeiten experimentiert wurde, bevor sie mit Klebstoff fixiert wurden. Am Ende waren sich alle einig: Der Nachmittag verging wie im Flug.



Atelierbesuch bei Gerda Bier

Gerda Bier geht es bei ihren figürlichen Arbeiten um die Darstellung von Befindlichkeiten, die ihren Ausdruck in Körpersprache findet. Es entstehen Figuren, Torsi und Figurationen, stehend, liegend oder an die Wand gehängt. Sie arbeitet mit Holz und Eisen – vorzugsweise mit Holz, das vormalig einem anderen Zweck gedient hat. Material, das eine Geschichte hat.

Am Samstag, 19. August 2023, lädt sie ab 15.00 Uhr in ihr Atelier in Mainhardt-Bubenorbis.

Anmeldung erforderlich unter doris.von-goeler@langenburg.de oder vhs-langenburg@t-online.de oder Tel. 07905/910218.

Eine Veranstaltung der vhs Langenburg zusammen mit dem Hohenloher Kunstverein.



Werden Sie Mitglied in den örtlichen Vereinen!

LandFrauen Langenburg



AKTUELLE VERANSTALTUNGEN:
Tagesausflug nach Schorndorf
Am Samstag, 09.09.2023,
8.00 Uhr - ca. 18.00 Uhr

(Abfahrt um 8.00 Uhr am Parkplatz der Stadthalle Langenburg – wir bilden Fahrgemeinschaften)

Wir lernen die Manufaktur Maier's Genuss in Schorndorf-Miedelsbach kennen und dürfen deren Produkte verkosten. Die Möglichkeit für einen anschließenden Einkauf besteht auch.

Im Anschluss daran machen wir uns auf zu einer Altstadtführung durch Schorndorf mit Wein- und Brezelstopp. Nach der Stadtführung kann der Nachmittag/Abend gerne weiter individuell in Schorndorf und Umgebung verbracht werden. Die Möglichkeit spontan einzukehren, besteht natürlich auch!

Kosten für Mitglieder 25 €, Kosten für Nichtmitglieder 35 €

Anmeldeschluss: 24.08.2023

Vortrag zu Drogen/Alkohol/Sucht

Am Montag, 17.10.2023, 19.00 Uhr im Vereinszimmer der Stadthalle mit Klaus Ebner, Referent Polizeihauptkommissar a. D.

Der Referent berichtet über seine lange Tätigkeit und Erfahrungen als beruflicher Suchtberater. Die Schwerpunkte liegen dabei auf den Themen welche Süchte gibt es, wie kann man diese erkennen, Therapiemöglichkeiten. Ein wesentlicher Teil ist auch der Umgang als Angehöriger mit einem suchtkranken Angehörigen. Selbstverständlich können im Anschluss an den Vortrag noch Fragen an den Referenten gestellt werden.

Mitgliedsbeitrag kostenfrei, Nichtmitglieder 2,00 €

Anmeldeschluss 12.10.2023

Allgemeine Hinweise:

***verbindliche Anmeldung:** Bei verbindlichen Anmeldungen mit Teilnahmegebühr, die nach Anmeldeschluss wieder zurückgenommen werden, fallen die Teilnahmegebühren trotzdem an! Ihr könnt dann aber gerne selbstständig für eine Ersatzteilnehmerin sorgen!

*Wir sind auch auf Instagram: landfrauen_langenburg
 Nichtmitglieder und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

<http://landfrauen-langenburg.jimdofree.com>

Anmeldungen und Fragen per E-Mail

landfrauen-langenburg@web.de

oder telefonisch bei Jenny Kraft 0160/1537739

**i. A. des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes
 Württemberg-Baden e. V.**

TC Jagst Langenburg



Herren werden zum dritten Mal in Folge Meister

Auf den zweiten Blick sehr knapp geht es für die Herren des TC Jagst in die Bezirksklasse 2: Denn zwar sind sie die dritte Sommersaison in Folge ungeschlagen, aber drei der vier Siege endeten mit einem 5:4 für die Männer um Mannschaftsführer Marcel Senghaas.



Damit steigen sie zum dritten Mal in Folge auf. Im Jahr 2021 spielten sie noch in der Kreisklasse 3, im Jahr 2024 werden sie in der Bezirksklasse 2 antreten. In der Aufstiegsreihe feierten die Herren erstmals auswärts den Meistertitel beim Gegner Röhlingen, gegen den es nach den Einzel schon 4:1 für Langenburg stand. Das Dreier-Doppel um die Botta-Cousins machte den Mannschaftssieg und damit den Titel perfekt. Die Gegner legten alles daran, das Spiel zu gewinnen, sodass es in den Doppeln noch einmal knapp wurde. Sie selbst hatten auch noch Chancen auf den Aufstieg, hätten dazu aber 9:0 gewinnen müssen.

Neun Spieler traten für die Mannschaft an: Marcel Senghaas, Lukas Moser, Nico Botta und Colin Botta waren bei jeder Partie dabei. Robin Lipp und Aljoscha Lindinger spielten in drei, Bastian Wankmüller in zwei und Markus Müller und Götz Greiner in einem Spiel. Die Herren treten mit einer Mannschaft in der Winterrunde in der Kreisstaffel 2 an.

Tennis-Nachwuchs erlebt Tripsdrill

Einen schönen Tag erlebten Kinder und Jugendliche des TC Jagst Langenburg am Samstag, 22. Juli, im Freizeitpark Tripsdrill. Einen der letzten sonnigen Tage vor dem Regenwetter genossen die Sechs- bis 14-jährigen auf den Achterbahnen, Karussells und anderen Attraktionen, die sie den Tag über fahren konnten. „Mir hat es richtig Spaß gemacht“, sagt Enie Gronbach, die in einer Gruppe mit Gleichaltrigen unterwegs war. Die Größeren konnten schon auf eigene Faust durch den Freizeitpark laufen. „Wir sind öfters Karacho gefahren“, erzählt der 13-jährige Oliver Kaul.

Los ging es am Morgen um 8.00 Uhr, gegen 19.00 Uhr waren die Kinder wieder zu Hause. Das kostenlose Angebot für die jungen Tennisspielerinnen und -spieler machte der Sponsorenpool für Tenniskids möglich, in dem lokale Unternehmen nicht nur das Training, sondern auch die weitere Arbeit des Vereins mit Kindern und Jugendlichen unterstützen.



Mach mit beim Sportabzeichen!

TSV Langenburg

Leichtathletik: bei trockenem Wetter jeden Mittwoch ab 18.30 Uhr am Sportplatz in Langenburg. Im September ab 18.00 Uhr



Schwimmen: im Langenburger Freibad – nach Vereinbarung mit dem Bademeister oder den Prüfern.

Radfahren: nach Vereinbarung – Helfpflicht!

Auch Nichtmitglieder des TSV sind herzlich eingeladen, sich am Sportabzeichen zu beteiligen! Ihr Turn- und Sportverein Langenburg
 Ansprechpartner: G. Wörgau, Tel. 07905/793



Auf eine rege Teilnahme, wie 2022 mit fast 100 Absolventen, freut sich das gesamte Sportabzeichenteam. Fangen Sie/fang du rechtzeitig damit an. Unser Ziel sind wieder 100 +.

BITTE BEACHTEN:

Abnahme Schwimmdisziplin:

Sonntage jeweils um 9.30 Uhr im Freibad
 06.08., 27.08., 03.09.

Abnahme Radfahren

Montag, 07.08. Ehepaar Schmelz
 Dienstag, 12.09. Joachim Marx, Gerhard Wörgau

Wir suchen ab 22.08.2023 für
unseren Versand einen

Mitarbeiter (m/w/d)

auf 520-Euro-Basis oder in Teilzeit.

Ihre Aufgabe ist die Bedienung unserer Zusammen-
traganlagen sowie das Abzählen und Verpacken der
fertigen Mitteilungsblätter. Die Arbeitszeit ist entwe-
der **jeden Donnerstagnachmittag und jeden 2. Frei-
tagvormittag oder nur jeden Donnerstagnachmittag.**

Voraussetzung für diese Tätigkeit ist ein gutes Ma-
schinenverständnis.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Siegemund
unter Telefon 0 79 53/98 01-16 oder per E-Mail unter
monika.siegemund@krieger-verlag.de.



Krieger-Verlag
Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103 • 74568 Blaufelden
Telefon 0 79 53/98 01-0

Was sonst noch interessiert

Kräuterfest zu Maria Himmelfahrt am Samstag, 12. August 2023 im Herrenhaus in Buchenbach

Unter dem Motto „Kräuter und Poesie“ laden die Natur- und
Landschaftsführer Hohenlohe in diesem Jahr zum Kräuterfest ins
Herrenhaus nach Buchenbach. Gedichte und Kräuter werden vor-
getragen, eine Kräuterwanderung in die Umgebung oder ganz
bequem auch am Tisch wird angeboten. Anschließend kann man
sich bei mit Kaffee, Kuchen und Kräuterleckereien für den Aus-
tausch mit den Kräuterkundigen stärken. Mitmachaktionen runden
das Programm ab. Näheres unter nlfh.de, Anmeldung unbeding-
t erforderlich unter info@nlfh.de oder Tel. 07938/992035
oder 07943/3920.

Kleintierzüchterverein Z 308 Gerabronn und Umgebung

Herzliche Einladung zu unserer Monatsversammlung am 3. Au-
gust 2023 um 20.00 Uhr im Vereinsheim. Thema unter anderem
ist die anstehende gemeinsame Jungtierschau am 16./17. Sep-
tember in Bartenstein.

Bartholomämarkt in Beimbach

- ein Grund zum Feiern -

Von Freitag, 25. August bis Sonntag, 27. August 2023

Der Startschuss für den Bartholomämarkt fällt am **Freitagabend,
den 25. August**, um 19.30 Uhr mit der Coverband „The Cockroach“
und dem **Fassanstich** durch Ortsvorsteher Karl Schüler. Eintritts-
preis: 8 Euro.

Der Samstag, 26. August steht ganz im Zeichen des **22. Schlep-
per- und Nutzfahrzeuge-Oldtimertreffens**, es wird mit Sicherheit

>> Köpfe gesucht!



Schott & Meissner ist ein weltweit führender Hersteller
von Wärmebehandlungs- und Vliesverfestigungsanlagen.
Unserem Ruf als Innovator für die ganze Branche werden wir
immer wieder gerecht. Damit das so bleibt, sind wir laufend
auf der Suche nach neuen Kolleginnen und Kollegen mit Köpfchen.

MITARBEITER WARENEINGANG (m/w/d)

SACHBEARBEITER EXPORT (m/w/d)

KONSTRUKTEUR ELEKTROTECHNIK (m/w/d)

SENIOR-KONSTRUKTEUR (m/w/d)

IT-SYSTEMADMINISTRATOR (m/w/d)

INDUSTRIEMECHANIKER / MECHATRONIKER (m/w/d)

VERTRIEBSINNENDIENSTMITARBEITER (m/w/d)

VERTRIEBSINGENIEUR (m/w/d)

ELEKTRONIKER (m/w/d)

Als Mitarbeiter bei Schott & Meissner erwarten Sie
interessante Aufgaben, leistungsgerechte Bezahlung
und weitreichende Sozialleistungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Eine intensive Einarbeitung neuer Kolleginnen und Kollegen
versteht sich bei uns von selbst.

**WEITERE INFORMATIONEN
& BEWERBUNG:**

www.schott-meissner.de/unternehmen/karriere

SCHOTT & MEISSNER

Maschinen- und Anlagenbau GmbH

Rudolf-Diesel-Straße 32 · D-74572 Blaufelden
Telefon +49 7953 885-0 · info@schott-meissner.de

wieder Hunderte von Oldtimer-Fans anlocken. Außerdem gibt es
um 11.30 Uhr eine Sonderschau mit MC Cormick und IHC und um
13.00 Uhr eine Sonderschau mit Schlüter. Ab 20.00 Uhr unterhält
die Stimmungskapelle „Balbachtaler Musikanten“ im Festzelt.
Eintritt frei!

Am **Sonntag, 25. August** übernehmen der Musikverein Rot am
See und die „Schaiремussich“ aus Schrozberg, ab 16.00 Uhr, die
musikalische Umrahmung. Für eine optimale Verpflegung über
die Festtage sorgen die Beimbacher Vereine. Von 11.00 Uhr bis
16.00 Uhr findet ein Familien-Flohmarkt statt.

**Am Samstag und am Sonntag gibt es einen kleinen, aber feinen
Dorf- und Bauernmarkt mit Gewerbeschau, Kinderkarussell,
Schiffschaukel und Schießwagen.**

Hospiz – Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen

Im Rahmen der Spendenaktion „Sehen und Helfen“ des EnBW
ODR wurde unter anderem der Hospiz e.V. mit einer Spende über
1000 Euro bedacht. Dafür sagen wir **herzlichen Dank**.

HOHENLOHER
Hörakustik
Yvonne Münter

„Ich nehme mir Zeit für Ihre individuellen Fragen.“

Termin und Gutschein einlösen bei:
Yvonne Münter,
Hörakustikmeisterin & Inhaberin

GUTSCHEIN
für Ihre Hörberatung

Kostenlos. Professionell. Persönlich.

Bretzfeld ☎ 07946 9890898 Künzelsau ☎ 07940 5052020

ÖFFNUNGSZEITEN IM SOMMER

vom 14.08. bis 09.09.2023

Montag bis Samstag:
8.30 Uhr bis 13.00 Uhr

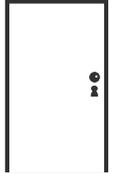
„s'Lädle“ Evelin Scherkus

Hauptstraße 18, 74595 Langenburg, Tel. 0 79 05/10 18
Fax 0 79 05/9 40 62 39, evescherkus@web.de

3-Zimmer-Wohnung ab sofort in Langenburg,

95 m², Balkon, EBK, 2 Badezimmer, Keller u. Stellplatz **zu vermieten.**

Telefon 07905/5561



DER REDAKTIONSSCHLUSS
für Ihre Farbanzeige im Mitteilungsblatt ist

jeweils Montag, 10.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung!



Unsere
Betriebsferien
sind ab Freitag, 18. August
bis Samstag, 2. September
(jeweils einschließlich!)

Außerdem suchen wir einen
Augenoptikermeister* (m/w/d)
für Refraktion und Beratung/Verkauf

* oder Bachelor, Master, vergleichbarer Abschluss
oder Geselle mit Refraktions-Kenntnissen



MÜLLER
OPTIK | UHREN | SCHMUCK | FOTO
BLAUFELDEN
ROTHENBURGER STR. 5
TEL. 07953 / 266

Reinhard Müller freut sich auf Ihre Bewerbung:
entweder per E-Mail: info@mueller-blaufelden.de
oder postalisch an:
Rothenburger Str.5, 74572 Blaufelden
www.mueller-blaufelden.de



Verkürzte Öffnungszeiten
vom 31. Juli 2023
bis 31. August 2023

Mo. - Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr
Fr. 9.00 bis 18.30 Uhr

Sabine Döhler mit Team

Hohenloher
Blütenzauber

Narzissenweg 14 am Nahversorgungszentrum
74582 Gerabronn, Tel. 0 79 52/92 64 74

Gerne können Bestellungen auch nachmittags in
unserem Selbstbedienungsbereich abgeholt werden.

Deutsche Post 

Wir suchen DICH! Werde-einer-von-uns.de

Bewirb dich als
Brief-/ Paketzusteller (m/w/d) für
Künzelsau, Kupferzell, SHA,
Obersontheim und Umgebung

Voraussetzung:
Führerschein Klasse B

**Du kannst sofort in
Vollzeit starten!**

Jetzt scannen und bewerben!

Per Mail: Postjobs-Karlsruhe@deutschepost.de
Telefonisch: 0791/946647-12




Christian, einer von uns.

WWW.KRIEGER-VERLAG.DE 

URLAUB URLAUB URLAUB

Vom 31.07. bis 12.08.2023 ist „s'Lädle“ geschlossen.
Ab Montag, 14.08.2023, bin ich wieder für Sie da.

„s'Lädle“ Evelin Scherkus

Hauptstraße 18, 74595 Langenburg, Tel. 0 79 05/10 18
Fax 0 79 05/9 40 62 39, evescherkus@web.de